Mitteilungsund Amtsblatt



der Gemeinde Struppen und der Ortsteile Ebenheit, Naundorf, Strand, Struppen, Struppen-Siedlung, Thürmsdorf und Weißig

Jahrgang 32 Freitag, den 31. März 2023 Nummer 3







Wir wünschen allen Bürger*innen

erholsame Ostertage!



Michael Sachse, Bürgermeister Im Namen der Gemeinderäte, der Ortschaftsräte von Struppen Siedlung und Thürmsdorf

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung und der Verwaltungsgemeinschaft Königstein

Die Stadt Königstein/Sächs. Schweiz hat zum 01.11.2023 folgende Stelle zu besetzen:

Sekretär des Bürgermeisters der Mitgliedsgemeinde Struppen (m/w/d)

Die Stadt Königstein ist erfüllende Gemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft mit etwa 8.300 Einwohnern inmitten der landschaftlich reizvollen Sächsischen Schweiz. Dazu gehören die Gemeinden Gohrisch, Kurort Rathen, Rosenthal-Bielatal und Struppen.

Zu den Aufgaben gehören

- Allgemeine Sekretariats-/Schreib- und Assistenzdienstleistungen
- Postangelegenheiten
- Vorbereitung, Durchführung und Protokollierung des Sitzungsdienstes
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung bei Wahlen
- Führen der Handkasse
- Erster Ansprechpartner für die Einwohner der Gemeinde in Fragen des Ortes oder der Verwaltung

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Unsere Anforderungen an Sie:

- abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf oder als Verwaltungsfachangestellte, mit einer mindestens 3 jährigen Ausbildungsdauer
- freundliches und sicheres Auftreten sowie gute kommunikative F\u00e4higkeiten
- Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise sowie verfestigte Kenntnisse der Grammatik und Orthografie
- Sicherer Umgang mit den MS-Office-Anwendungen und die Bereitschaft zur Einarbeitung in fachspezifische Software
- Bereitschaft zu gelegentlichen Überstunden durch Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates oder seiner Ausschüsse.

Haben Sie Lust, Ihr Können und Ihre Ideen in der Verwaltungsgemeinschaft Königstein einzubringen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen:

- Eine anspruchsvolle, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine unbefristete Vollzeitstelle (39,0 Stunden)
- Vergütung nach TVöD (VKA) in der Entgeltgruppe 5
- Betriebliche Altersvorsorge und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung in Abstimmung mit dem Bürgermeister

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 11.06.2023 an:

Stadt Königstein Personal Goethestraße 7 01824 Königstein

Elektronische Bewerbungen richten Sie an:

hauptamt@stadt-koenigstein.de

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Thiele (035021 997-10) gern zur Verfügung.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Später eingehende Bewerbungen oder Unterlagen, die nicht den oben genannten Anforderungen entsprechen, werden nicht berücksichtigt. Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Tätigkeit zum Teil auch nicht barrierefreie oder schlecht zugängliche Bereiche aufzusuchen sind.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir personenbezogene Daten von Bewerbern elektronisch. Wird mit einem Bewerber ein Anstellungsvertrag geschlossen, erfolgt die Speicherung der übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften. Schließen wir mit dem Bewerber keinen Anstellungsvertrag, so werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen (beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) entgegenstehen. Die Rücksendung schriftlich eingereichter Bewerbungsunterlagen erfolgt nur mit einem beiliegenden, frankierten Rückumschlag. Die datenschutzgerechte Vernichtung nicht zurückgesendeter Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird zugesichert. Diese erfolgt zwei Monate nach Zustellung der Absageentscheidung.

Aufruf zur Bewerbung für die Schöffenwahl der Amtsperiode 2024 - 2028

Die Verwaltungsgemeinschaft Königstein sucht für ihre Mitgliedsgemeinden (Gohrisch, Königstein, Kurort Rathen, Rosenthal-Bielatal und Struppen) für die Amtszeit 2024 bis 2028 neue Schöffinnen und Schöffen, die am Amtsgericht Pirna und dem Landgericht Dresden als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretung [der Rat, die Stadtverordnetenversammlung] und der Jugendhilfeausschuss des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge schlagen mindestens doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen bzw. Jugendschöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der

Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten

über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugenderziehung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessierte die ihr Rechtsempfinden und ihre Berufs- und Lebenserfahrung in die Rechtsprechung einbringen möchten, können sich ab sofort und bis zum 23.04.2023 bei der Stadt Königstein oder Ihrer Wohnsitzgemeinde melden.

Per E-Mail: hauptamt@stadt-koenigstein.de

Postalisch: Stadtverwaltung Königstein, Hauptamt,

Goethestraße 7, 01824 Königstein

Per Telefon: 035021 997-10

Nähere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetseite Ihrer Gemeinde in den Verwaltungen der Gemeinden oder unter www.schoeffenwahl.de.

Die Broschüre "Das Schöffenamt in Sachsen" und das Faltblatt "Informationen zu den Schöffenwahlen 2024" können bei der Stadtverwaltung Königstein abgeholt oder über den zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung, Hammerweg 30 in 01127 Dresden, online unter der Internetadressen https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/10878 https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/41474 bezogen werden.

Kontakte und Öffnungszeiten Gemeinde Struppen und Stadt Königstein

Gemeinde Struppen

Bürgermeister - Herr Sachse

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

gemeinde@struppen.de Tel. 035020 70418

Fax 035020 70154

Bürgerbüro

9:00 - 12:00 Uhr Montag

9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr Dienstag Donnerstag 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

9:00 - 12:00 Uhr Freitag

Bürgerpolizistin

Mobil

Polizeihauptmeisterin Ludwig

Tel. 03501 519-270 0173 37 40221 03501 519-0

Bei Nichterreichbarkeit: Bauhof Struppen mobil 0157 86253643

bauhof@struppen.de

Kinderhaus Struppen Tel. 035020 7768-33. -35

kinderhaus@struppen.de

Grundschule Struppen Tel. 035020 70455

grundschule@struppen.de

Kommunale Wohnungsverwaltung

drecasa Dresden (vorm. EMV) Tel. 0351 8353535 Sprechzeit im Gemeindeamt Struppen jeweils in der geraden

Kalenderwoche, dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr

Entsorgung der Grubeninhalte und des Klärschlammes aus dezentralen Abwasseranlagen sind grundsätzlich bei der WASS GmbH anzumelden:

Frau Ulbricht Tel. 03596 581814, bzw. Frau Richter Tel. 03596 581823

— Anzeige(n) -





Eigene Produktion in Sebnitz

- PLANUNG
- FERTIGUNG
- MONTAGE
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Haustüren

www.bauelemente-hellmig.de

Bauelemente-Ausstellung



Bauelemente Hellmig • Walther-Wolff-Str. 5 • 01855 Sebnitz • Tel.: 035971-57483

Stadt Königstein

Bürgermeister - Herr Kummer Termine nach Vereinbarung! post@stadt-koenigstein.de

Tel. 035021 997-50

Sekretariat des Bürgermeisters Fax 035021 997-33

sekretariat@stadt-koenigstein.de

Einwohnermeldeamt,

Sachgebiet Gewerbe Tel. 035021 997-14

ema@stadt-koenigstein.de

Öffnungszeiten:

9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr Dienstag Donnerstag 7:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Hauptamt Tel. 035021 997-10

hauptamt@stadt-koenigstein.de

Standesamt Königstein Tel. 035021 997-13

standesamt@stadt-koenigstein.de

Tel. 035021 997-15 Ordnungsamt

ordnungsamt@stadt-koenigstein.de

Feuerwehrwesen Tel. 035021 997-12

feuerwehrwesen@stadt-koenigstein.de

Sozialwesen, Schulen, Sport Tel. 035021 997-17

soziales@stadt-koenigstein.de

Kämmerei Tel. 035021 997-20

finanzen@stadt-koenigstein.de

Kasse Tel. 035021 997-23, - 24, -25

kasse@stadt-koenigstein.de

Steuern und Abgaben Tel. 035021 997-22

finanzen@stadt-koenigstein.de Bezüge, Anlagenbuchhaltung Tel. 035021 997-26

finanzen@stadt-koenigstein.de

Bauamt - Tiefbau Tel. 035021 997-31

Tel. 035021 997-32 Bauamt - Hochbau

bauamt@stadt-koenigstein.de Gewässerunterhaltung/

Fördermittelbewirtschaftung Tel. 035021 997-33

Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Tel. 035021 997-38

liegenschaften@stadt-koenigstein.de

Öffnungszeiten der Ämter

Allgemeine Verwaltung, Ordnungswesen, Sozialwesen, Bauamt, Liegenschaften, Kämmerei

9:00 - 12:00 Uhr Montag

9:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr Dienstag 9:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr Donnerstag

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Geschäftsstelle Sebnitz Markt 11, 01855 Sebnitz

Tel. 035971 80600, Fax: 035971 806099

info@zvwv.de, www.zvwv.de

Für Havarie- und Notfälle im Trinkwasserbereich kontaktieren

Sie bitte: 035023 51610

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Struppen

Am Dienstag, dem 04.04.2023, 18:30 Uhr im Ratssaal der Gemeinde Struppen findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Struppen statt. Die Tagesordnung wird unter Beachtung der gemeindlichen Bekanntmachungssatzung eine Woche vorher an der Verkündigungstafel vor der Gemeinde Struppen, Hauptstraße 48, 01796 Struppen ausgehangen.

Hinweise: Die Tagesordnung kann eine Woche vor der Sitzung auf unserer Homepage www.struppen.de unter "Aktuelles" eingesehen werden.

Michael Sachse Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates **Thürmsdorf**

Am Mittwoch, dem 05.04.2023, 19:00 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus Thürmsdorf eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Thürmsdorf statt.

Colin Schuster Ortsvorsteher

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Struppen Siedlung

Am Donnerstag, dem 20.04.2023, 19:00 Uhr findet im Ratssaal der Gemeinde Struppen eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Struppen Siedlung statt.

Schwerpunkte dieser Sitzung werden u. a.: Grundstücksbegrenzungen und Errichtung von Stellplätzen sein.

Karl-Heinz Guhr Ortsvorsteher

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 07.03.2023

Beschluss Nr. 06-02/23 07.03.2023

Gemeinde Struppen: Neubau Kunstrasenplatz an der Grundschule Struppen,

Hier Los001: Vergabe Erdbau und Entwässerung

Der Gemeinderat der Gemeinde Struppen beschließt die Vergabe von Bauleistungen, des Loses 001 für den Neubau des Kunstrasenplatzes an das Unternehmen:

Karl Köhler BU GmbH & Co.KG, Pirnaer Straße 92, 01809

mit einer Angebotssumme von 184.977,77 € brutto.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Auftragserteilung zu veranlassen. Der Bürgermeister der Gemeinde Struppen wird ermächtigt, den Auftrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	10
davon NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	2
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Beschluss Nr. 07-02/23 07.03.2023

Hochwasserschadensbeseitigung 2021 in der Gemeinde Struppen

ID 0700 - "Beräumung und Instandsetzungsmaßnahmen Struppenbach, Bereich Sportplatz"

Vergabe Planungsleistungen und Bauüberwachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Struppen beschließt die Vergabe der Planung und Bauüberwachung für die o.g. HW-Schadensbeseitigung 2021 - Schadstellen im Struppenbach im Bereich Sportplatz an das Ingenieurbüro:

Ingenieurbüro ACI, Gottfried-Keller-Straße, 01157 Dresden mit einer Auftragssumme von 4.897,24 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Auftragserteilung zu ver-

Der Bürgermeister der Gemeinde Struppen wird ermächtigt, den Auftrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

c	
Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	12
davon NEIN-Stimmen:	0

Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Beschluss Nr. 08-02/23 07.03.2023

Hochwasserschadensbeseitigung 2021 in 01796 Struppen Vergabe Bauleistung "Schadensbeseitigung Struppenbach, Bereich Gärtnerweg"

Der Gemeinderat der Gemeinde Struppen beschließt die Vergabe der Gewässerschadensbeseitigung (Bauleistungen) im Bereich Hohe Straße an die Firma:

Bauunternehmen Hartmann GmbH, Hauptstraße 18, 09623 Rechenberg-Bienenmühle

mit einer Angebotssumme (Nebenangebot) von 135.000,00 € Brutto zu vergeben. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Beauftragung der Bauleistung zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	10
davon NEIN-Stimmen:	2
Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	C

Beschluss Nr. 09-02/23 07.03.2023

Hochwasserschadensbeseitigung 2021 in der Gemeinde Struppen

ID 0698 - "Beräumung und Instandsetzungsmaßnahmen Struppenbach, Bereich Schadstellen Nr. 1.4-14", Vergabe Planungsleistungen und Bauüberwachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Struppen beschließt die Vergabe der Planung und Bauüberwachung für die o.g. HW-Schadensbeseitigung 2021/an das Ingenieurbüro:

IWB GmbH, Geschäftsstelle Dresden, Wasastraße 15, 01219 Dresden mit einer Auftragssumme von 33.019,06 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Auftragserteilung phasenweise (derzeit bis Phase 4) zu veranlassen. Der Bürgermeister der Gemeinde Struppen wird ermächtigt, den Auftrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	12
davon NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Beschluss Nr. 10-02/23 07.03.2023

Hochwasserschadensbeseitigung 2021 in der Gemeinde Struppen

ID 0699 - "Beräumung und Instandsetzungsmaßnahmen Struppenbach, Bereich Schadstellen Nr. 1_9-10-14-15" Vergabe Planungsleistungen und Bauüberwachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Struppen beschließt die Vergabe der Planung und Bauüberwachung für die o. g. HW-Schadensbeseitigung 2021/an das Ingenieurbüro:

IWB GmbH, Geschäftsstelle Dresden, Wasastraße 15, 01219 Dresden mit einer Auftragssumme von 30.308,12 € (brutto).

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Auftragserteilung phasenweise (derzeit bis Phase 4) zu veranlassen. Der Bürgermeister der Gemeinde Struppen wird ermächtigt, den Auftrag zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	12
davon NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Beschluss Nr. 11-02/23 07.03.2023

Beschlussfassung der neu gewählten Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Weißig

Der Gemeinderat bestätigt die neu gewählte Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Weißig wie folgt:

Kamerad Rehn, Marcel zum Wehrleiter Kamerad Schuster, Erik zum Stellv. Wehrleiter Kamerad Paschke, Jens zum Gerätewart Kamerad Goll, Uwe zum Mannschaftssprecher

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	12
davon NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Beschluss Nr. 12-02/23 07.03.2023

Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Spende Hier: Torsten Schmidt, 01796 Struppen

Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Spende von Herrn Torsten Schmidt in Höhe von **550,00 EUR** für Förderung des Tourismus.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:	15
davon anwesend:	12
davon JA-Stimmen:	12
davon NEIN-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
Befangenheit (SächsGemO § 20):	0

Michael Sachse Bürgermeister

Ländliche Neuordnung Struppen VKZ 280011 Gemeinde Struppen

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

über einer Vorläufigen Anordnung nach § 36 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Dem im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Flurstücke 34/1 und 117 der Gemarkung Ebenheit in der Gemeinde Struppen, Herrn Rolf Gotthold Starovsky, letzte bekannte Anschrift in Ebenheit Nr. 4, 01796 Struppen, jetzt unbekannten Aufenthaltes wird hiermit nach § 112 FlurbG in Verbindung mit § 10 VwZG eine Vorläufige Anordnung vom 03.03.2023 nach § 36 Abs. 1 FlurbG, die den Entzug von Besitz und Nutzung einer Teilfläche der vorgenannten Flurstücke regelt, zugestellt (Aktenzeichen 1510-8461.07/280011).

Da der Aufenthaltsort der vorgenannten Person unbekannt ist, wird das oben genannte Schriftstück öffentlich zugestellt.

Die betreffende Anordnung liegt im Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Amt für Ländliche Entwicklung, Referat Ländliche Entwicklung/Bodenordnung 1, Schloßpark 4, 01796 Pirna zur Abholung oder Einsichtnahme durch den Empfänger oder dessen Bevollmächtigte bereit.

Durch die Bekanntmachung dieser Anordnung wird das o. g. Dokument öffentlich zugestellt. Damit können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Referat Ländliche Entwicklung/Bodenordnung 1



Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplanes

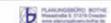
en, den g 1 MEJ 2021



Neue Darstellung des Flächennutzungsplanes im Andenungsbereich







Inkrafttreten der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Königstein

September 2019

Mit Bescheid des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 18.11.2021 Az.: 14.6.28-621.4-210.000-01.1 in Verbindung mit Bescheid vom 14.09.2022, Az.: 14.6.28-621.3-210.000-01.1 ist die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Königstein in der Fassung vom September 2019 genehmigt worden.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Absatz 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Jedermann kann die genehmigte Fassung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung im Bauamt der Stadtverwaltung Königstein in der 1. Etage des Rathauses in der Goethestraße 7, 01824 Königstein, zur allgemein einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Absatz 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
- nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche M\u00e4ngel des Abw\u00e4gungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Konigstein Ort, Datum

2 0. MRZ. 2023

Bürgelmeister



Diese Investition wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)" durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen finanziell unterstützt. Gefördert durch:



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Erweiterungsanbau an einer denkmalgeschützten Turnhalle und

Neugestaltung eines Kleinspielfeldes im Ortskern; Außenanlage Schloss Struppen - Parkmöglichkeiten und

Treppenanlage

Die Gemeinde Struppen gibt hiermit bekannt, dass nach der planerischen Vorbereitung seit 2019 die Baumaßnahmen zur Neugestaltung des Kleinspielfeldes voraussichtlich am 03.04.2023 beginnen. Der Auftrag für Los 01 - Erdbau und Entwässerung - ist an die Baufirma: Karl Köhler BU GmbH & Co.KG vergeben worden.

Mitteilungen anderer Ämter und Einrichtungen



Neue Informationsund Beratungsstelle zum Thema Kleingewässer beim Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Zahlreiche Teiche/Kleingewässer gehen dem Naturhaushalt nach und nach durch Verlandung, Defekt der Staueinrichtungen oder andere Ursachen verloren. Durch Schlammablagerungen kann sich Fäulnis entwickeln und die Wasserqualität verschlechtern. Zudem kann durch unterbliebene Gehölzpflege am Ufer und die damit verbundene Beschattung der Wasserfläche ein Teich als Lebensraum und Fortpflanzungsgewässer für Amphibien und Libellen unbrauchbar werden. Diesem Trend versucht der Landschaftspflegeverband mit einem neuen LEADER-Projekt entgegenzuwirken.

Nachdem im Vorgängerprojekt der Zustand der Teiche erfasst und Teichkataloge für die Kommunen ausgearbeitet wurden, sollen nun verstärkt Teichsanierungen initiiert werden. Dazu wurde eine Informations- und Beratungsstelle zur Umsetzung der Kleingewässersanierungskonzepte im LEADER-Gebiet Sächsische Schweiz geschaffen. Das Projektmanagement übernimmt die Diplom-Biologin Susanne Ziemer. Ziel des Projektes ist die Erhaltung und Entwicklung von Teichen/Kleingewässern als wichtige Biotope für die heimische Flora und Fauna, insbesondere als Lebensraum und Laichgewässer für seltene und z. T. gefährdete Amphibienarten. Eigentümer können die erstellten Steckbriefe zu ihren Teichen vom Landschaftspflegeverband erhalten und sich über Revitalisierungs- und Pflegemaßnahmen sowie zu Fördermöglichkeiten und Finanzierungsstrategien beraten lassen. Zudem werden Teichbesitzer bei der Erarbeitung von Förderanträgen unterstützt und bei der Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen fachlich begleitet.

Kontakt: Susanne Ziemer, Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Tel.: 03504 629669, E-Mail: ziemer@lpv-osterzgebirge.de.

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.





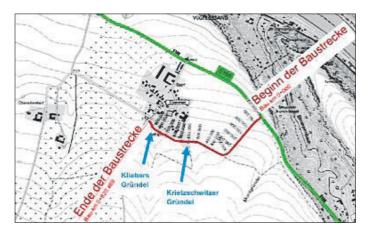
Entwicklungsprogramm für den rändrichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Informationen zur Baumaßnahme der Teilnehmergemeinschaft Struppen -Umfahrung Ebenheit (Maßnahme 116-10)

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer, ab Mitte April 2023 wird im Zuge der Ländlichen Neuordnung Struppen die Baumaßnahme "Umfahrung Ebenheit" umgesetzt.



1: Übersichtskarte Umfahrung Ebenheit

Das Bauwerk beginnt an der bestehenden Zufahrt des Kistenlagers an der Staatsstraße 168 und mündet nach einem Bogen in Richtung Westen südlich der Ortslage Ebenheit in die bereits fertiggestellte Wegeanbindung an der Maßnahme "Wirtschaftsweg zur Obstscheune" ein.

Der Weg wurde mit einer Doppelfunktion geplant. Er schützt die Ortslage Ebenheit durch den Ausbau in Dammlage zum einen vor den unmittelbaren Einwirkungen eines Starkregenereignisses und erschließt zum anderen die Flur im Osten der Ortslage Ebenheit.

Die Trasse wurde nach dem Gesichtspunkt geplant so nah wie möglich an der Ortslage zu verlaufen. Somit wird der Entzug der Flächen aus der Bewirtschaftung südlich von Ebenheit minimiert. Des Weiteren orientiert sich die Lage des Bauwerkes an den natürlichen Gegebenheiten vor Ort. Um einen optimalen Rückhalt des Wassers und einen Retentionsraum oberhalb der Dämme zu schaffen, müssen die Dammbauwerke an den geplanten Positionen in Kliebers- und Krietzschwitzer Gründel im Bereich der jeweiligen Tiefpunkte der Abflussbahnen liegen. Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Ihnen die Vorstandsmitglieder sowie die Vorsitzende des Vorstandes Frau Cathrin Kielstein unter 03501 515-3610

(Cathrin.Kielstein@landratsamt-pirna.de) oder ihr Stellvertreter Herr Jonathan Guba unter 03501 515-3612

(Jonathan.Guba@landratsamt-pirna.de) zur Verfügung.

Aktuelle Informationen zum Verfahren sowie eine Gebietsübersichtskarte finden Sie auch auf der Internetseite der Teilnehmergemeinschaft Struppen beim Verband für Ländliche Neuordnung Sachsen: https://www.vlnsachsen.de/landkreise/ saechsische-schweiz-osterzgebirge/struppen.

Allgemeine Informationen zum Thema Flurbereinigung können sie unter https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/laendlicheneuordnung-10038.html nachlesen.

Kirchliche Nachrichten

Struppener Kirchgemeinde

Monatsspruch April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende. Römer 14,9



Gottesdienste in der Struppener Kirche

Datum Sonntag Uhrzeit Struppen

07.04. 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

09.04. 9.00 Uhr Familiengottesdienst

mit Mitbringfrühstück

23.04. 9.00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre und Flöten- und Gitarrenkreis

montags im Pfarrhaus (außer in den Ferien) 14:15 Uhr Christenlehre jüngere Gruppe 15:15 Uhr Christenlehre ältere Gruppe Im Anschluss Flötenkreis

Konfirmanden

mittwochs 17:00 Uhr in Pirna (außer in den Ferien - nähere Informationen bei Günzel erfragen)

Chor

Montag, 17. April 19:30 Uhr im Pfarrhaus Projektchor nach Vereinbarung

Ehepaarkreis

Mittwoch, 26. April 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Osterkrippe

Auch in diesem Jahr werden die Christenlehrekinder am Montag vor Ostern (3. April) die Osterkrippe aufbauen. Zunächst wird Jesu Kreuzigung gezeigt, anschließend die Grablegung, die Auferstehung und dann ab 17. April die Emmaus-Jünger. Während der täglichen Öffnungszeiten der Kirche sind Sie zum andächtigen Betrachten der biblischen Geschichten eingeladen.

A. Grothe

Familiengottesdienst

Am Ostersonntag, 9. April, 9:00 Uhr. Jesus lebt - so lautet in diesem Jahr das Thema des Familiengottesdienstes am Ostersonntag. Die Kinder führen ein Spiel auf, auch der Chor wird singen!

A. Grothe

Osternestersuche

Wie in den vergangenen Jahren haben einige fleißige "Osterhasen" dafür gesorgt, dass ihr Kinder im Anschluss an den Familiengottesdienst am Ostersonntag ein Osternest finden könnt; suchen müsst ihr aber selber!

A. Grothe

Historisches

Die Thürmsdorfer und ihre Pehna,

immer wieder schauen viele jüngere Einwohner unseres Dorfes ungläubig, wenn es um das Thema unseres Baches geht. Sie sind erstaunt zu hören, dass die Pehna einst ein beschaulicher Dorfbach mit Fischbesatz gewesen sein soll, selbst Krebse gab es. Einst führte die Pehna, klares, sehr kaltes Quellwasser und war für uns Kinder Spielplatz Nummer eins. Hier waren der Fantasie fand keine Grenzen gesetzt. Es wurden Wasserräder und Staudämme gebaut, mit wenig Erfolg wurden Forellen gefangen, "Hascher" über den Bach gespielt und Wettbewerbe darin veranstaltet, wer am längsten im kalten Wasser stehen konnte. Die Pehna schlängelte sich durch unser Dorf auf einer Länge

von ca 2,9 km. Sie entsprang unterhalb des Spitzberges und nahm vom Struppener Flur zwei kleine Rinnsale auf. In der Nähe der Niedermühle mündete der Waldbach in die Pehna.

Unser Bach gab den Bewohnern in der Vergangenheit Arbeit und Brot. So ist in der Chronik zu lesen, dass es im Laufe der Jahrhunderte vier Mühlen gab, die Niedermühle, die Obermühle, die Mittelmühle und die Bornmühle. Letztere erhielt ihr Wasser direkt aus der Pehnaquelle unter dem Spitzberg, dies prägte auch ihren Namen. Im Jahre 1558 wurde die Bornmühle erstmalig erwähnt, jedoch konnte diese nicht wirtschaftlich arbeiten, denn oft war der Wasserlauf zu gering. Die Chronik berichtet dazu: "Nach einem Jahrhundert lag sie als ein Opfer des Dreißigjährigen Krieges wüsst und verfiel." Die Thürmsdorfer Kauf- und Gerichtsbücher verzeichneten mehrere Besitzerwechsel für diese Zeit. Im Steuerkataster von 1688 wird sie nicht mehr erwähnt. "Der Brunnen sollte versiechet sein und ist nicht wieder zu erlangen" so die Chronik. Den Platz der früheren Mühle vermutet man im heutigem Grundstück Wiesengrund 4. Die zweite Mühle, die Mittelmühle, lag in der Mitte des Dorfes auf einer Gemeindewiese an einem Teich. Erstmalig wurde sie 1557 im Kaufbuch erwähnt. Das folgende Jahrhundert wechselten die Besitzer mehrmalig. Ab dem Jahre 1661 fehlte sie im Steuerregister und es ist folgender Vermerk zu lesen: "Welche öde und ganz wüste liegt und hiervon nichts zu gebrauchen ist." Es wird vermutet, dass es das Fischersche Grundstück war, heute das Grundstück Thürmsdorfer Straße 47. Die Obermühle liegt ca. in der Mitte des Pehnaberges. Im Jahre 1623 erhielt Barthel Schumann vom damaligen Rittergutsbesitzer die Erlaubnis zum Bau einer Mahlmühle. Jedoch gelang es ihm nicht diesen Bau auszuführen, er verkaufte diese "Baustatt" drei Jahre später. Die Mühle wurde zwar durch den neuen Besitzer errichtet, es ist jedoch zu lesen, dass sie aus unbekannten Gründen nicht lange bewirtschaftet wurde und 1628 verkaufte man sie erneut. In den Wirren des dreißigjährigen Krieges wurde die Mühle vom Besitzer aufgeben. In den nächsten Jahrhunderten erfolgte mehrere Besitzerwechsel, bis sie schließlich im Jahre 1814 von Johann Gottfried Kräusel erworben wurde. Er ließ sie 1817-1818 neu errichten. Seine Initialen sind heute noch am Türsturz des Hauses zu lesen. Der Mühlenbetrieb wurde nach dem Zweiten Weltkrieg eingestellt. Heute dient sie als Wohnhaus und wird um- und ausgebaut.

Die vierte Mühle ist die uns allen bekannte "Rahmmühle" oder auch "Niedermühle" genannt. Die Geschichte dieser Mühle beginnt bereits 1583, sie wechselte im Laufe der Jahrhunderte mehrmals ihre Besitzer bis sie 1894 von Otto Rahm gekaufte und als Mahlmühle und Bäckerei betrieben wurde. Noch heute ist sie im Besitz der Familie Rahm und wird als Pension geführt. Unterhalb der Obermühle bildete die Pehna einen Wasserfall, dieser ist etwa 8m hoch und war zu unserer Kinderzeit ein touristischer Anziehungspunkt. Leider ist heute nur noch ein Rinnsal zu sehen.

Die Gemeinde Thürmsdorf erhält im Jahre 1853 die Fischereirechte im Bach, im Gegenzug muss diese, die am Bach vorhandenen Stege und Brücken unterhalten.

Mit Vertrag vom 21. Juli 1899 wurde das Quellwasser vom Gutsbesitzer August Kühn an die Gemeinde zum Zwecke des Baues der Wasserleitung, gegen eine Leibrente verkauft.

Ebenfalls wurde 1899 dieser dann auch für die Gemeinde und das Rittergut beschlossen. Das gesamte Wasser nahm die Bevölkerung bis dahin direkt aus dem Bach. Der Kostenvoranschlag für den Bau der Leitung belief sich auf 19000 Mark. Am Ende des Baues waren 28000 Mark aufgelaufen. Anfang Dezember 1899 ging die Leitung in Betrieb und es fand ein kleines Fest statt. Die gesamte Länge der Wasserleitung betrug 2589 m, die Steigrohrleitung zum Bassin 45 m, welches 50 cbm fasste. Zur Förderung des Wassers kam ein Heurekawidder der Firma Merkel jun. Dresden zum Einsatz, der 1933 durch einen neuen ersetzt wurde. Der Wirkungsgrad eines Widders betrug ca. 20 %. Gleich am Anfang schlossen sich 35 von 65 Hausbesitzer an das Wasserleitungsnetz an.

Als 1966 die Quelle der Pehna durch bergbauliche Arbeiten der

SDAG-Wismut versiegte, wurde die Bevölkerung bis zur Errichtung einer provisorischen Leitung über Tankautos mit Trinkwasser versorgt. Die zu dieser Zeit im Bach noch lebenden Forellen setzten Angler in die Kirnitzsch um. Die Wismut wurde zu DDR Zeiten gesetzlich verpflichtet, eine Speisung der Pehna mit Ersatzwasser vorzunehmen, stellte diese jedoch im Jahr 2013 ein. Mit einem Gerichtsurteil von 2019 hat die Wismut GmbH, die Pehna weiterhin zu speisen und dafür Sorge zu tragen, dass in unserem Bach Wasser fliest.

Heute ist unsere Pehna leider nur noch ein kleines Bächlein. Es ist kaum vorstellbar, welch malerischen Anblick sie einst bot. Doch auch in unserer heutigen Zeit hat sie ihre Tücken. Starke Regenfälle führten im Jahre 2021 wiederholt zu erheblichen Schäden am Bachbett und den angrenzenden Grundstücken.

- Auszug aus "Thürmsdorfs 500-jähriger Geschichte"
- "Die Mühlen der Sächsischen Schweiz" Berg & Naturverlag Rölke
- Aufzeichnungen aus der Ortschronik v. Erich Huhle
- Private Bildersammlung von Thürmsdorfer Bürgern

Ortschronistin Bärbel Gärtner



Überschwemmung der anliegenden Grundstücke Hochwasser 1957



Verschlammung der gefassten Quelle, Hochwasser 1957



Zerstörtes Bachbett an der Mündung Hochwasser 1957



Wasserholen am Tankwagen 1966



Pehnawasserfall in den Fünfzigern

Die nächste Ausgabe erscheint am: Freitag, dem 28. April 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist: **Dienstag, der 18. April 2023**

Annahmeschluss für Anzeigen ist: Freitag, der 21. April 2023, 9.00 Uhr

Neues aus Schulen, Hort und Kindergärten

Kinderhaus Struppen



"Was du mir sagst, das vergesse ich. Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, das verstehe ich." Konfuzius

Liebe Eltern, liebe EinwohnerInnen und Freunde des Kinderhauses Struppen,

seit Juli 2013 werden nun schon Kinder aus den verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde im Kinderhaus Struppen betreut.

Trotz großer Nachfrage erhalten immer mehr Eltern zum Wunschtermin einen Betreuungsplatz für Ihr Kind und somit ist das Haus stets mit Kinderlachen gefüllt.

Das zehnjährige Jubiläum zur Eröffnung des Hauses möchten wir am Freitag, dem 2. Juni 2023, gern feiern. Wir möchten ein Fest für Groß und Klein organisieren, an dem alle Beteiligten unterhaltsame Stunden bei Spiel und Spaß verbringen können. Um das Fest vorzubereiten und durchzuführen hat sich eine Arbeitsgruppe aus Eltern und Erziehern gebildet. Diese benötigt Unterstützung bei der Organisation des Nachmittags.

Wir denken da an: Sach- und Geldspenden sowie freiwillige Helfer bei der Betreuung der unterschiedlichen Stände.

Wer hat Zeit, Lust und Interesse uns zu unterstützen? Bitte melden Sie sich unter Tel. 035020 776835 bei Frau Harzbecker/Frau Matthes oder per Mail kinderhaus@struppen.de.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Sachse Träger der Einrichtung Alexandra Harzbecker Leiterin der Einrichtung und das Team des Kinderhauses

Struppener Grundschule gewinnt Floorballturnier!

Am 16.03.2023 fand in der Sporthalle Graupa das Floorballturnier für Grundschulen unseres Landkreises statt. Unsere Schule trat mit zwei Mannschaften an. Insgesamt nahmen 9 Mannschaften aus 5 Schulen teil - GS Stolpen, Heidenau, Graupa, Rosenthal und Struppen. Die Vorrunde wurde mit 3 Staffeln zu je 3 Mannschaften gespielt. Die Mannschaft Struppen1 gewann alle beiden Spiele, wurde somit souveräner Sieger und spielte in der Endrunde um die Plätze 1 - 3. Mannschaft Struppen 2 verlor ihre beiden Spiele der Vorrunde und spielte somit in der Endrunde um die Plätze 7 - 9. Von Spiel zu Spiel steigerten sie sich und belegten am Ende den 7. Platz. Unsere 1. Mannschaft wurde am Ende verdienter, souveräner Sieger des Turnieres! Eine starke Leistung beider Mannschaften, wenn man bedenkt, dass sie nur mit drei Spielern gegen 4 Spieler der gegnerischen Mannschaften auf dem Feld standen. Ein besonderer Dank auch an Herrn Bley und Herrn Richter, die uns zum Turnier fuhren. Folgende Spieler vertraten unsere Grundschule: Robin, Linus, Bruno, Felix, Jakob, Eddie, Luca, Simon und Louis!

Frank Radke GTA-Leiter





Vereinsnachrichten

Löschrucksäcke für die Feuerwehr Thürmsdorf

Anfang Februar übergaben die Mitglieder des Feuerwehrverein Thürmsdorf e. V. zwei Löschrucksäcke an die Kameraden der Feuerwehr. Seit dem Waldbrand im letzten Jahr sind die Einsatzkräfte von der Notwendigkeit solcher Einsatzmittel überzeugt und deshalb finanzierte der Verein diese



KVG Damen - Zweiter Sieg in den Playoffs!

Wir bleiben weiter dem Tabellenersten der Sachsenklasse Ost dicht auf den Fersen. Den Spieltag am 25.02.23 bestritten wir allerdings erst einmal gegen SV Crostau. Da wir die Gegnerinnen der Sachsenklasse Ost Gruppe A nicht kennen sind die Hinrundenspiele der Playoffs immer eine kleine Wundertüte die ausgepackt wird. Es ist überhaupt nicht einzuschätzen ob die Mannschaft auf dem Feld gegenüber gerade alle Kräfte mobilisiert oder doch noch eine Schippe drauf legen kann. So verlief es auch an diesem Tag.

In der 145. Oberschule in Dresden wurde das Spiel ausgetragen. Wir konnten mit 10 Spielerinnen anreisen und freuten uns auf die Partie gegen die Damen aus dem Oberlausitzer Bergland. Hoch motiviert ertönte unser Schlachtruf. Klar und deutlich gingen wir sofort in Führung und konnten sogar unsere Nachwuchsspielerin Vanessa einsetzten. Obwohl sich der SV Crostau langsam herankämpfte konnten wir den ersten Satz mit 25 : 21 für uns verbuchen. Genauso ging es bis zur Hälfte des zweiten Satzes weiter. Wir Königsteinerinnen führten und wiegten uns in einer anscheinenden Sicherheit. Nach einigen Annahmefehlern wurde der Vorsprung immer kleiner und die Nervosität stieg. Auf einmal rannten wir den Punkten hinterher. Nichts wollte mehr so recht gelingen. Das nutzten unsere Gegnerinnen gekonnt aus. Auch unsere starken Angriffe konnten die Damen aus Crostau auf einmal immer wieder heraus kratzen und in einem Punkt verwandeln. Wir verloren 18:25.

Wir schnauften kurz durch und hakten unsere Fehler ab. Schon ging es in den dritten Satz. Nun konnten wir wieder frei und konzentriert spielen. Wieder führten wir stets mit einigen Punkten. Die Abwehr stand wieder viel besser, unsere Zuspielerin konnte die Bälle schlau verteilen und unsere Angreiferinnen glänzten mit viel Durchsetzungsvermögen. Unsere Nachwuchs-Libera "Hanna" hatte viel zu tun und bewältigte Ihre Aufgaben bestens. Wir gewannen mit 25: 19 Punkten.

Im 4. Satz führten wir bis zur Satzhälfte den Punktestand an, doch dann ließen wir uns wieder von unseren eigenen Fehlern beeindrucken. Die Angriffe der Gegnerinnen wurden stärker. Weder unser Block, noch unsere Abwehr konnte etwas dagegen ausrichten. Obwohl alle bis zum Schluss kämpften, mussten wir den 4. Satz abgeben und den unbeliebten 5. Satz spielen. Wieder schafften wir es uns zu motivieren und unbeeindruckt in den letzten Satz zu starten. Wieder führten wir klar und deutlich. Bei 8:3 gab es den Seitenwechsel. Doch wieder kamen die Crostauerinnen gefährlich nah an uns heran. Doch diesmal hielten unsere Nerven stand. Mit 15: 13 endete der Spieltag. **Ergebnis: 3:2 "Auswärtssieg"**

Fazit: Wir danken Till dafür dass er den Trainerposten an diesem Tag besetzte und uns damit gelassener durch den Spieltag brachte. Auch wenn wir einen Punkt in den Landkreis Bautzen abgeben mussten, trennen uns nur 2 Punkte zur Spitze. Entscheidend und besonders spannend wird der nächste Spieltag. Ausblick: Das nächste Playoff-Spiel ist ein Heimspiel und findet am 11.03.23 in Reinhardtsdorf (Waldbadstraße 52 f) statt. Das erste Spiel spielen wir gegen MSV Bautzen (Tabellenerster) und das zweite Spiel gegen USV TU Dresden I (Tabellendritter). Wir freuen uns auf möglichst viele Zuschauer die uns bei diesem Spitzenspiel unterstützen! Für das leibliche Wohl ist wieder gesorgt.

Für die KVG spielten: Franzi Schober, Jane Sethmacher, Romy Hartlich, Clara Möckel, Mary Thietz Juliane Gulich, Tina Retsch, Hanna Ssykor, Vanessa Brix und Mandy Hauck.

Trainer und Motivator: Till Müller



KVG Damen - Auf Platz 1 gespielt!

KVG: MSV Bautzen 04 I - 3:1 KVG: USV TU Dresden I - 2:3 Es war ein spannender Heimspieltag in der Sachsenklasse Ost am 11.03.23 in unserer Reinhardtsdorfer Halle. Viele Gäste, Verwandte, Freunde und Vereinsmitglieder sorgten für eine grandiose Stimmung. Gleich im ersten Spiel trafen wir auf den Tabellenersten, die Damen vom MSV Bautzen. Wir konnten mit einer (fast) kompletten Mannschaft auffahren und hatten uns viel vorgenommen. Das konnten wir auch gleich zu Beginn unseren Zuschauern unter Beweis stellen. Wir gingen mit klaren Spielzügen und guter Konzentration in Führung. Doch dann gab es bei uns ein Defizit in der Annahme und die Oberlausitzerinnen konnten gleich 5 Punkte in Folge machen. Das kostete uns ab Punkt 19 den Vorsprung und auch den Sieg. Wir rappelten uns zwar am Ende nochmal auf, doch wir verloren den ersten Satz mit 21:25. Den letzten Schwung nahmen wir aber mit in

den zweiten Satz und von nun an funktionierte alles bestens. Wir waren klar in unserem Spiel. Auch wenn ein Abwehrball mal "schief" ging, konnten wir uns mit schneller Laufbereitschaft gegenseitig helfen. Bei einem Stand von 8:4 wechselten wir sogar unsere Nachwuchsspielerin Freya ein. Wir gewannen den zweiten Satz mit 25: 19. Der dritte und vierte Satz ging jeweils mit 25 : 16 und 25 : 16 für uns zu Ende. Es gab auf unserer Feldseite viele schöne Blockerfolge die unsere Gegnerinnen aus ihrem Konzept brachten. Im letzten Satz spielte unsere Nachwuchsspielerin Freya sogar den gesamten Satz durch und konnte gute Leistungen zeigen. Außerdem nutzte unser Trainer unseren großen Kader und verstärkte mit dem Doppelwechsel die Möglichkeit unsere Angriffsvarianten hochzuhalten. Sobald wir mit unserem Druck nachließen nutzten die Bautzenerinnen die Möglichkeit zu punkten. Doch wir hielten Stand. Überglücklich kam nach insgesamt 87 Spielminuten der Abpfiff.

Ergebnis: 3:1 "Heimsieg"

Die zweiten Mannschaft, der USV TU Dresden, stand uns nun gegenüber. Schon des Öfteren haben wir unsere Kräfte gemessen und bisher waren wir immer eine Nasenlänge vorn. Doch nun steckte uns schon ein Spiel mit ordentlich Power in den Knochen. Die Dresdnerinnen reisten mit einem großen Kader an, allerdings ließen wir uns davon nicht beeindrucken. Mit viel Motivation ging es in den ersten Satz. Die ersten Bälle knallten ordentlich rein und schon lagen wir vorn. Die Stimmung in der Halle stachelte uns zu noch schöneren Spielzügen an und die Dresdnerinnen hatten keine wirkliche Möglichkeit zum Zug zu kommen. Besonders zu schaffen machten ihnen unsere starken Aufschläge. Wir gewannen 25 : 19. Auch der zweite Satz ließ keine Fragen offen wer hier den Ton angibt. Schon bei 25 : 12 war der zweite Satz zu Ende. Doch so sollte es nun nicht mehr weiter gehen. Im dritten Satz war dann schon ein wenig die Puste raus. Die USV TU - Damen legten nochmal eine Schippe drauf, sie hatten ja nun auch nichts mehr zu verlieren. Diesmal führten sie stets mit ein zwei Punkten. Wir blieben zwar immer dran, doch schafften es nicht zum Ausgleich. Wir verloren mit 21 : 25. Der vierte Satz war ein absoluter Kraftakt. Wenn die Kondition nachlässt, lässt auch die Konzentration nach. Dann passieren kleine Fehler die uns den Spielaufbau kosteten. Wieder lagen wir ständig zurück und jagten den Punkten nach. Dann kamen wieder schöne Spielaktionen. Auch das Publikum kämpfte laut als der berühmte "siebente Spieler" mit. Immerhin schafften wir es bei 22 : 22 zum Ausgleich. Es war eine echt knappe Kiste. Wir verloren 22 : 25. Schade. Nun mussten wir in den unbeliebten Tiebreak. Die ersten beiden Sätze hatten wir so stark dominiert, dass die Enttäuschung tief saß. Wir bekamen viele motivierende Worte vom Trainer mit auf den Weg. Leider machten wir uns das Leben mit unserer Annahme schwer. Bis zu 7:7 war noch alles offen. Auf beiden Seiten wurde hart gekämpft. Doch bei 10: 15 mussten wir uns geschlagen geben.

Ergebnis: 2:3

Fazit: Wir haben es auf den ersten Tabellenplatz vorerst geschafft. Nachdem die Niederlage verdaut war, kam beim späteren gemeinsamen Abendessen auch wieder gute Stimmung auf! Wir danken all unseren Helfern wie Yette und Enya die das leckere Buffet bedienten, Max der wieder super Fotos schoss und viele Vereinsmitglieder die beim Abbau halfen.

Ausblick: Das vorletzte Playoff-Spiel findet am Samstag, den 15.04.23 in Bautzen (**SH Gottlieb-Daimler Mittelschule,** Daimlerstraße 6 in 02625 Bautzen) statt. Anpfiff ist 14 Uhr.

Für die KVG spielten: Franzi Schober, Jane Sethmacher, Romy Hartlich, Clara Möckel, Mary Thietz Juliane Gulich, Nadine Berger, Tina Retsch, Kristina Milowsky, Hanna Ssykor, Freya Mutze, Jessica Albrecht und Mandy Hauck.

Trainer und Motivator: Georg Albrecht







Volleyfüchse schreiben Vereinsgeschichte

Zum ersten Mal qualifiziert sich eine Nachwuchsmannschaft der KVG für eine Sachsenmeisterschaft

Am Sonntag, 12. März 2023, lud der VSV Grün-Weiß Dresden-Coschütz die verschiedensten Mannschaften aus Sachsen zur Qualifikationsrunde zur U15 männlich Sachsenmeisterschaft ein. Bereits im Vorfeld hatten wir mit krankheitsbedingten Ausfällen zu kämpfen, konnten aber mit sechs Sportlern und drei Trainern anreisen.

Die acht teilnehmenden Mannschaften wurden in zwei Gruppen aufgeteilt, wo Jeder gegen Jeden gespielt hat. In der Gruppe B spielten wir gegen die Mannschaften vom VSV Grün-Weiß Dresden-Coschütz I, VV Zittau 09 sowie Future Volley Team II. Alle drei Spiele konnten wir gewinnen, aber man sah schon

den deutlichen Unterschied, welche Leistungsstufen innerhalb Sachsen da sind.

KVG - VSV Grün-Weiß DD-Coschütz I 2:0 (25:21/25:15)

KVG - VV Zittau 09 2 : 0 (25 : 23 / 25 : 12)

KVG - Future Volley Team II 2:0 (25:17/25:18)

Mit den drei gewonnenen Spielen und Platz 1 in unsere Gruppe, ging es nun gegen unseren Partnerverein aus Radebeul weiter im Halbfinale.

Wir konnten phasenweise mithalten, konnten aber die Kräfte bis zum Ende nicht ausreizen.

KVG - Shatterhands Radebeul 0 : 2 (19 : 25 / 15 : 25)

Im Spiel um Platz 3, gab es ein Wiedersehen mit unserem ersten Gegner des Tages, der 1. Mannschaft des Gastgebers, mit welchem wir auch sehr partnerschaftlich Unterwegs sind.

Beiden Mannschaften war der lange Tag in den Beinen zu sehen sowie die Konzentration ist weniger geworden. Aber in schönen Spielzügen wurde bis zum Schluss gekämpft und wir konnten als KVG den 3.Platz erreichen.

KVG - VSV Grün-Weiß DD-Coschütz I 2 : 1 (25 : 21 / 21 : 25 / 15 : 8)

Die Schlusstabelle des Tages

- 1. VSV Göltzschtal
- 2. Shatterhands Radebeul
- 3. Königsteiner VG
- 4. VSV Grün-Weiß DD-Coschütz I
- 5. SV Reudnitz
- 6. VV Zittau 09
- 7. VSV Grün-Weiß DD-Coschütz II
- 8. Future Volley Team II

Mit dem 3. Platz hat sich unsere U15 männlich Mannschaft der Königsteiner VG, für die am Sonntag, 2. April 2023 stattfindende U15 männlich Sachsenmeisterschaft qualifiziert und wir freuen uns bereits darauf.

Wahlen zum Jugendvorstand erfolgreich durchgeführt

Am Freitag, dem 10.03.2023, konnten nun wieder einmal die Wahlen zum 2. Jugendvorstand der KVG stattfinden. Zu Beginn begrüßte die Jugendleiterin Clara alle 41 anwesenden Kinder und Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Wahl über 10 Jahre alt waren und das 26. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Anschließend präsentierte Mary Projekte und Veranstaltungen, die im vergangenen Jahr umgesetzt wurden. Nach der Präsentation der neuen Kandidaten, standen in einem Wahlgang unsere 6 Rollen im Jugendvorstand fest.

Den Posten der Vorsitzenden übernimmt Mary Thietz. Als sein Stellvertreter nahm Marcel Günther die Rolle an. In den Beirat des Jugendvorstandes haben sich Vanessa Brix, Hanna Ssykor, Leni Friedrich und Enya Beier wählen lassen.

Herzlichen Glückwunsch dazu! Wir freuen uns auf eine schöne und produktive Zeit mit euch!

Wir bedanken uns in diesem Rahmen auch für die geleistete Arbeit der Jugendvorstandsmitglieder von 2022. Ein großer Dank geht an Mary Thietz, Nick Steyer, Vanessa Brix, Marcel Günther, Louis Bößert und Leon Rülke.



Mit Frühlingsbeginn können ab sofort auch wieder Bücherfreunde in Königstein fündig werden. Dank des Königsteiner Lichtspiele e. V. steht nun vor dem Blauen Stern auf der Pirnaer Straße ein Bücherhäuschen, das zum Schmökern und Tauschen einlädt. Bereits in der Vergangenheit tauschten Lesefreudige vor dem alten Kino und auf dem Marktplatz Bücher und entdeckten neue Schätze zum Lesen.

Damit geht es nun weiter und der Verein lädt alle herzlich ein, beim nächsten Spaziergang einmal halt zu machen, ein Buch dazulassen und ein neues mit nach Hause zu nehmen. Ebenso lohnt sich ein Gang in das alte Kino selbst, denn neben neuem Parkett und wohnlicher Atmosphäre wartet ein buntes Programm auf Sie. Außer auf die Lego®-Tage für Kinder in den Osterferien und Theatersport mit den Landesbühnen (6. Mai) kann sich das Publikum auch wieder auf großartige Filme freuen. Mit "Der Junge muss an die frische Luft" (01. April) und "Die Goldfische" (13. Mai) laufen Filme für die ganze Familie über die Leinwand. Alle Termine und weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Website unter www.koenigsteiner-lichtspiele.de

Ihr Königsteiner Lichtspiele e. V.

Veranstaltungen und Termine

Liebe Struppener Skatfreunde,

wie bereits im Amtsblatt Februar 2023 informiert, werden die Struppener Skatmeisterschaften endlich fortgesetzt. Am 3. März fand das erste Turnier der 2023er-Meisterschaft statt. 21 Skatfreunde nahmen in unserem Traditionsspielort, dem Sportlerheim des SV Struppen, teil.

Da die Ehrung des Skatmeisters 2019, bedingt durch den längeren pandemiebedingten Ausfall, nicht erfolgen konnte, wurde diese nunmehr nachgeholt. Spielleiter Wolf-Dieter Grobe übergab den Meisterpokal 2019 an Peter Weichelt.

Bestens kulinarisch betreut wurden die Skatspieler durch Vereinsmitglieder des SV Struppen. Dank von allen Skatspielern! Wie bereits angekündigt findet das nächste Turnier am 5. Mai 2023, 18.00 Uhr, statt.

Jens Hammer/Wolf-Dieter Grobe



Vorschau Feuerwehrund Heimatverein April

Am 30.04.2023 findet um 18 Uhr am Dorfteich in Naundorf das traditionelle Maibaumsetzen statt. Danach ist für alle ein Umzug mit Blaulicht und Fackelschein zur Kulturscheune geplant. Fackeln werden bereitgestellt. In der Scheune findet dann der "Tanz in den Mai" statt. Für unsere Kleinen besteht vor der Scheune die Möglichkeit zum Knüppelteigbacken. Alle Einwohner und Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Am 01.05. ab 10 Uhr ist dann der Frühschoppen am Gerätehaus. Auf eure Teilnahme freuen sich

der Feuerwehrverein und der Heimatverein Naundorf



Struppener Maibaumsetzen

Zum traditionellen Maibaumsetzen lädt die Feuerwehr wieder alle Einwohner am 30.04.2023 ab 17:00 Uhr auf dem Parkplatz am Mittelgasthof ein.

Für das leibliche Wohl von Groß und Klein wird wie immer gesorgt sein.

Unsere kleinen Gäste können sich an

einer Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto erfreuen bevor wir im Laufe des Abends den beliebten Lampionumzug durch unseren Ort starten.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und ein gemütliches Beisammensein.



Maibaumsetzen in Thürmsdorf

Am 30.04.2023 ab 18.00 Uhr lädt der Feuerwehrverein Thürmsdorf e. V. zum Maibaumsetzen ein.

Anschließend kann bei Klängen der Par-

tyband "Flächenbrand" das Tanzbein geschwungen werden. Für das leibliche Wohl sorgt der Verein!





Pirnaer Straße 26 01824 Königstein, www.werkstatt26.de

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN April 2023

Eröffnung der Ausstellung UMWEGE//
1. Torsten Howainsky (Fotografie) 01.04.,

14 - 17 Uhr mit einführenden Worten von der Kuratorin Christin Pietzko und anschließendem Künstlergespräch. Zu sehen sind Landschaftsbilder, Stadtlandschaften, Seelenbilder. Intime Beobachtungen, persönliche Geschichten: Immer präsent in den Motiven ist der Blick des Fotografen, irgendwo zwischen Entrücktheit und absoluter Präsenz, zwischen Einsamkeit und tiefer Verbundenheit mit dem, was ihn umgibt. Die Ausstellung ist bis zum 14.05.2023 zu besichtigen, mit Voranmeldung unter 01728732727 oder werkstatt26.de/Kunst

VHS Vortragsreihe "Weltblicke": "Der letzte Ballonfluchtversuch aus der DDR". 14.04., 18 - 19:30 Uhr. Mit Jan Hübler. 1987: Ein junges Ehepaar (der Referent selber mit seiner Ehefrau Petra) hat den real existierenden Sozialismus satt und plant eine ausgeklügelte Flucht in den Westen Packend schildert Jan Hübler den dramatischen Verlauf der Bauphase mit allen Ängsten und Anspannungen, Problemen und Emotionen. Anmeldung erforderlich:

www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs oder 035017109981.

Ratgeberreihe "PC, Smartphone & Co. - Sicher durch die digitalisierte Welt"* mit Jan Walter. 18.04.23, 10:45 - 12:15 Uhr. Hilfestellungen und Tipps zum Umgang mit PC und Smartphone. TN-Gebühr 5,- €. Anmeldung erbeten:

www.vhs-ssoe.de/vhs-unterwegs oder 035017109981.

Kreativer Nachmittag für Kinder mit Peggy Hentschel mit Überraschung. 21.04., 12:15 - 13:45 Uhr. Anmeldung unter 015156339246.

Reparatur-Treff am 28.04., 17 - 18:30 Uhr. Anmeldung bei Johannes Dietrich: johannes.dietrich@weltbewusst.net, 0151 42032847.

Kurse in ukrainischer und russischer Sprache mit Marina Chaljawko: Kindliche Frühförderung u. Homepageerstellung im Internet (Online-Kurs). Genaue Termine, nähere Infos und Anmeldung bei der Kursleiterin unter +380999765900 (WhatsApp).

Nähnachmittag mit Ute Albert jeden Freitag 14 - 17 Uhr für Kinder und Jugendliche.

Anmeldung bei Ute Albert, Tel. 01514 7477424.

Deutschkurs für ukrainische Kriegsflüchtlinge mit Thomas Ranft. Immer freitags von 9 bis 12 Uhr. - Deutschkurs für Anfänger ohne Vorkenntnisse aus verschiedenen Herkunftsländern mit Thomas Ranft. Immer mittwochs von 15 - 17 Uhr. Kostenfrei und ohne Voranmeldung.

Kleiderstube in der W26 - geöffnet dienstags und donnerstags von 9 - 12 und 15 bis 17 Uhr. Gute gebrauchte Kleidung, Geschirr und Spiele zum Abgeben und Mitnehmen gegen Spende.

Co-Working Space. Sie sind herzlich eingeladen, die Räumlichkeiten der Werkstatt26 für das eigene Arbeiten zu nutzen. Kontakt: Johannes Dietrich, johannes.dietrich@weltbewusst.net.

Öffnungszeiten Werkstatt 26: Mo., Di., Do. und Fr. 8 - 14 Uhr, Mi. 13 - 15 Uhr u. nach Vereinb.

*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Anzeige(n) -





Thomas Immobilien

32-jährige Firmenerfahrung Beratung, Bewertung, Verkauf Vermietung, Hausverwaltung Interessentendatenbank 360-Grad-Rundgänge Finanzierung zu Top-Konditionen



Dresdner Str. 65 ⋅ 01844 Neustadt ⋅ 2 03596 - 505270 ☑ info@thomas-immobilienmakler.de · 🌎 www.thomas-immobilienmakler.de

Netten Eigentümer gesucht,

der sein Haus oder Grundstück in liebevolle Hände geben möchte.

Tel.: 0173-3677319 E-Mail: fa.manthey@gmx.de



UMWEGE //1: Torsten Howainsky

(Fotografie) 02.04. bis 14.05.2023 Ausstellungseröffnung: 01.April 2023 (14Uhr)



eine Ausstellungsreihe von Zeitgenössischer Kunst Zur Wechselwirkung von Natur und Psyche, Ort und Identität, Persönlichkeit und Landschaft der Galerie der Werkstatt

Pirnaer Straße 26, 01824 Königstein mit Voranmeldung unter werkstatt26.de/Kunst











Das Mitteilungs- und Amtsblatt der Gemeinde Struppen und der Ortsteile Ebenheit, Naundorf, Strand, Struppen-Siedlung, Thürmsdorf und Weißig

> erscheint monatlich und wird kostenlos in alle Haushalte der Gemeinde verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedin-

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
- Der Bürgermeister der Gemeinde Strupper
- Verantwortlich für den nichtamtlichen und Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,

vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

TAG DER OFFENEN TÜR FRÜHLINGSFEST

Samstag, 01.04. und Sonntag, 02.04.2023 eweils von 10 - 16 Uhr

Clever renovieren und modernisieren!

Türen, Haustüren, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken



Schnell, sauber, solide, stilvoll

Silvio Hofmann Hauptstraße 60 A · 01734 Rabenau Tel. 0351/6470125

www.hofmann.portas.de



"Mit mir ist Ihr Immobilienverkauf erfolgreich."

Alex Surko ist für Sie da. Telefon: 0351 455-77205 Mobil: 0173 3899679 E-Mail: alex.surko@ sparkasse-dresden.de





Nr. 3/2023 - Anzeigenteil - - 15 - Struppen

Abschied nehmen

Anzeige

Die Trauerfeier ganz individuell gestalten

Wenn ein Familienmitglied oder enger Freund verstirbt, wünschen sich die Hinterbliebenen eine würdevolle Trauerfeier. Früher hielt man diese in einem religiösen Rahmen ab, heutzutage ist das kein Muss mehr. Falls der Angehörige nicht Mitglied einer Kirche war oder die Familie keine kirchlich geprägte Feier wünscht, bietet sich eine weltliche Form des Abschieds an. Bei solch einer freien Zeremonie steht nicht der Gedanke an Gott, sondern der Verstorbene selbst, sein Leben und sein Charakter im Mittelpunkt. Eine freie Trauerfeier muss nicht nach starren Regeln ablaufen, sondern lässt sich im Gegenteil genauso individuell abhalten, wie das Leben des Verstorbenen war.

Unmittelbar nach dem Tod des geliebten Menschen fällt es schwer, eine schöne Gedenkfeier zu organisieren und womöglich noch selbst über die verstorbene Person zu sprechen. Diese Aufgabe übernimmt oft ein Trauerredner. Er hilft bei der Organisation der Feierlichkeit, gestaltet den Tag im Sinne des Verstorbenen und begleitet die Trauergäste beim letzten Gang. Wichtig ist, dass ein Trauerredner sich im Vorfeld viel Zeit für das Vorgespräch nimmt. Bei dieser Gelegenheit erläutert die Familie ihre Wünsche und Vorstellungen für die Feier und erzählt aus dem Leben des Verstorbenen. Gemeinsam legt man dann unter anderem fest, wie die Trauerrede gestaltet sein soll und welche Musik erklingt. So ist es beispielsweise möglich, dass Lieder ausgewählt werden, die der Verstorbene gern gehört hat, die im Kontext zu ihm stehen oder die ganz einfach Trost spenden.

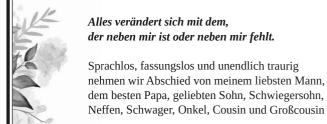


Foto: djd/Trauerredner-schaufler.de/Quadratmedia

Kriterien für die Bestatter-Suche

Der Tod eines nahen Angehörigen bedeutet: Ausnahmezustand. In diesem Fall sucht man nach professioneller Unterstützung. Fünf Kriterien helfen bei der Online-Suche nach qualifizierten und seriösen Bestattern. Erfahrungen und Empfehlungen: Bei der Internetsuche gibt es eine nahezu undurchschaubare Auswahl. Deshalb helfen persönliche Erfahrungen und Empfehlungen.Handwerk geprüft und TÜV-zertifiziert:

In Deutschland kann praktisch jeder ein Gewerbe als Bestatter anmelden. Deshalb setzt der Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (BDB) auf Qualitätsstandards. Ansprechpartner vor Ort: Zahlreiche Online-Anbieter sind lediglich provisionsbasierte Vermittlungsportale. Sie verlangen den Bestattern Provisionen in Höhe von 12 bis 20 % ab. Ohne Provisionszahlungen gibt es die Online-Suche des BDB. Transparente Preisgestaltung: Die meisten Menschen haben keine konkrete Preiserfahrung mit Bestattungen. Es empfiehlt sich, nicht nur die Kosten für die klassischen Bestatter-Dienstleistungen zu beziffern, sondern auch Friedhofsgebühren, Kosten für die Einäscherung, für ein Grabmal oder für die Grabpflege. Auf Bauchgefühl achten: Wenn Sie sich für ein Bestattungshaus entschieden haben, kann der Bestatter in einem Telefonat oder einem persönlichen Gespräch Ihre Bedürfnisse und Ihr Anliegen mit Ihnen und Ihrer Familie besprechen. Spp-o



FRANK SIKORA

* 20.3.1976 † 16.3.2023

Wir vermissen dich.

In tiefer Trauer

deine Ehefrau Steffi mit Sohn Louis sowie deine Eltern Christine und Klaus im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 22. April 2023, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Struppen statt.





Dresden 01259 Bahnhofstraße 83 Telefon 0351 / 2015848

info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796 Gartenstraße 26 Telefon 03501 / 570000 Heidenau 01809 Lessingstraße 8 Telefon 03529 / 590010

www.bestattungshausbilling.de





Mieten in der barrierefreien Villa Rose 36 m² bis 55 m² große Wohnungen inkl. Garten

Die Villa Rose ist ein modernes Quartier innerhalb der Sandsteingärten und nahe der Pirnaer Altstadt. Der Gartenbereich ist ebenerdig zugänglich und lädt mit Hochbeeten, die bepflanzt und gepflegt werden können, zur Interaktion ein. Ein geräumiger Aufenthaltsraum mit Küchenzeile bietet Platz für gemeinsame Kochabende. Die Bibliothek lädt zum Stöbern und Schmökern ein – mit stets bester Betreuung, für Lebensqualität, die Freude bereitet.





Villa Rose – Betreutes Wohnen Sandsteingärten 12a+12b 01796 Pirna Tel. 03501 5322-226 info@homely-pirna.de www.homely-pirna.de







wünscht Ihnen im Namen des gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Matthias Riedel

Mobil 0171 3147542 matthias.riedel@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen

www.wittich.de





LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien